

48668-2026 - Zadávání

Německo – Pečovatelská služba – Betriebsträgerschaft einer Kindertagesstätte in der Stadt Philippsburg

OJ S 15/2026 22/01/2026

Oznámení o zahájení zadávacího nebo koncesního řízení – standardní režim

Služby

1. Kupující

1.1. Kupující

Oficiální název: Stadt Philippsburg

E-mail: erich.schweikert@philippsburg.de

Právní forma kupujícího: Místní orgán

Činnost veřejného zadavatele: Služby pro širokou veřejnost

2. Řízení

2.1. Řízení

Název: Betriebsträgerschaft einer Kindertagesstätte in der Stadt Philippsburg

Popis: Im Rahmen dieses Vergabeverfahrens soll die Betriebsträgerschaft für die neue Kindertages-stätte in der Lessingstr. 21 in 76661 Philippsburg vergeben werden. Die Auftragsvergabe erfolgt im Rahmen eines zweistufigen Vergabeverfahrens.

Identifikátor řízení: e5da8222-9b40-4717-8ed7-91b1fc088ef6

Interní identifikátor: KA05-329

Typ řízení: Jednací řízení s uveřejněním / jednací řízení

Řízení se zrychlí: ne

2.1.1. Účel

Charakter smlouvy: Služby

Hlavní klasifikace (cpv): 85312100 Pečovatelská služba

Další klasifikace (cpv): 85300000 Sociální péče a související služby

2.1.2. Místo plnění

Nižší územní jednotka země (NUTS): Karlsruhe, Landkreis (DE123)

Země: Německo

2.1.4. Obecné informace

Další informace: Bewerbergemeinschaften: Unternehmen können sich für die Teilnahme an diesem Verfahren zu Bewerbergemeinschaften zusammenschließen.

Bewerbergemeinschaften stehen Einzelbewerbern gleich. Alle Mitglieder einer Bewerbergemeinschaften haben eine Erklärung abzugeben, in der der für die Durchführung des Verfahrens bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist, erklärt wird, dass der bevollmächtigte Vertreter die Bewerbergemeinschaft gegenüber der Vergabestelle rechtsverbindlich vertritt, erklärt wird, dass der bevollmächtigte Vertreter berechtigt ist, mit uneingeschränkter Wirkung für jedes Mitglied Zahlungen anzunehmen und erklärt wird, dass alle Mitglieder der Bewerbergemeinschaft im Auftragsfall gesamtschuldnerisch haften. Eignungsleihe, Nachunternehmereinsatz, Mehrfachbeteiligung: In diesem Vergabeverfahren wird eine Eignungsleihe sowohl zum Nachweis der fachlichen und beruflichen, als auch der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit ausgeschlossen. Nachgewiesen werden

müssen Eignung und Leistungsfähigkeit durch den Bewerber selbst. Für alle Arbeiten mit und an den Kindern werden Nachunternehmereinsätze ausgeschlossen. Sonstige Leistungen (bspw. Gebäudereinigung) können durch Nachunternehmer erbracht werden. Sollte für diese Leistungen der Einsatz von Nachunternehmern bereits zum Zeitpunkt dieses Vergabeverfahrens feststehen, ist für die vorgesehenen Nachunternehmer mit dem Teilnahmeantrag deren Eignung nach den Maßgaben der Vergabeunterlagen nachzuweisen. Ist ein Unternehmen — sei es als Einzelbewerber, Mitglied einer Bewerbergemeinschaft, als Nachunternehmer oder im Wege der Eignungsleihe — an mehreren Bewerbungen beteiligt, kann dies zum Ausschluss aller Bieter / Bietergemeinschaften, an denen das jeweilige Unternehmen beteiligt bzw. im Wege der Eignungsleihe einbezogen ist, führen, insbesondere wenn der Geheimwettbewerb nicht gewahrt ist und bspw. ein Unternehmen Kenntnis von nicht nur unwesentlichen Inhalten des Angebots mehrerer Bieter hat bzw. haben kann.

Mindestanforderungen Angebote: Der Auftraggeber stellt folgende Mindestanforderungen an die einzureichenden Angebote: Alle Angebote müssen den geforderten Qualitätsansprüchen entsprechen (Bewertung der Kriterien mit mindestens zwei Punkten). Wenn diese Mindestanforderung nicht erfüllt ist, wird das betreffende Angebot ausgeschlossen.

Aufhebungsgründe: Der Auftraggeber behält sich gemäß § 63 VgV die Aufhebung des Vergabeverfahrens vor, wenn keine Teilnahmeanträge eingegangen sind, die den Ausschreibungsbedingungen entsprechen, wenn weniger als drei Bewerber bzw. Bewerbergemeinschaften zur Angebotsabgabe aufgefordert werden können, wenn keine Angebote eingegangen sind, die den Ausschreibungsbedingungen entsprechen, wenn trotz Aufforderung von mindestens drei Bewerbern weniger als drei Angebote eingegangen sind, wenn nur unannehmbare Angebote eingegangen sind, bei Aufgabe der Beschaffungsabsicht, bei wesentlichen Änderungen der wirtschaftlichen und rechtlichen Verhältnisse, bei Wegfall zugeteilter oder Nichtbewilligung beantragter Fördermittel vor Ende des Vergabeverfahrens und bei anderen schwerwiegenden Gründen, insbesondere Wegfall der Förderfähigkeit.

Vermeidung von Interessenkonflikten: Der Bewerber / der Bieter hat unverzüglich die Umstände aus seinem Geschäftsbereich offen zu legen, die die Annahme eines Interessenkonfliktes im Sinne von § 6 VgV begründen können. Unterlässt der Bewerber / der Bieter schuldhaft einen solchen Hinweis, und wird ein solcher später bekannt, führt dies grundsätzlich zum Ausschluss, es sei denn, der Interessenskonflikt kann ohne Wettbewerbsbeeinträchtigung anderweitig aufgelöst werden. Es wird darauf hingewiesen, dass auch die Nichtbekanntgabe bekannter Interessenskonflikte Schadenersatzansprüche des Auftraggebers auslösen können.

Právní základ:

Směrnice 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Důvody pro vyloučení

Zdroje důvodů pro vyloučení: Oznámení

Korupce:

Podvody:

Praní peněz nebo financování terorismu:

Dětská práce a jiné formy obchodování s lidmi:

Účast na zločinném spolčení:

Teroristické trestné činy nebo trestné činy spojené s teroristickými činnostmi:

Porušení povinností vyplývajících z právních předpisů o ochraně životního prostředí:

Porušení povinností vyplývajících z pracovněprávních předpisů:

Porušení povinností vyplývajících ze sociálněprávních předpisů:

Dohody s jinými hospodářskými subjekty, jejichž cílem je narušení hospodářské soutěže:

Vážné profesní pochybení:

Zkreslení informací, zadržení informací, neschopnost poskytnout požadované podklady nebo získání důvěrných informací o tomto řízení:

Střet zájmů související s účastí v zadávacím řízení:

Přímý nebo nepřímý podíl na přípravě tohoto zadávacího řízení:

Předčasné ukončení, náhrada škody nebo jiné srovnatelné sankce:

Porušení povinností stanovených v rámci čistě vnitrostátních důvodů pro vyloučení:

Porušení povinnosti týkající se placení příspěvků na sociální zabezpečení:

Porušení povinnosti týkající se placení daní:

Obchodní činnost je pozastavena:

Platební neschopnost:

Majetek spravuje likvidátor:

Srovnatelná situace jako úpadek podle vnitrostátních právních předpisů:

5. Část

5.1. Část: LOT-0001

Název: Betriebsträgerschaft einer Kindertagesstätte in der Stadt Philippsburg

Popis: Örtlicher Bedarf: Die Stadt Philippsburg hat ca. 13.800 Einwohner und liegt im Landkreis Karlsruhe. Im Stadtgebiet mit den Stadtteilen Philippsburg, Huttenheim und Rheinsheim werden bereits acht Kindertagesstätten und zwei Einrichtungen der Kindertagespflege betrieben. Aufgrund des zu-nehmenden Betreuungsbedarfs wird eine weitere Kindertagesstätte mit acht Gruppen in der Kernstadt benötigt. Hierfür ist ein Neubau erforderlich, welcher derzeit von der Stadt Philippsburg errichtet wird. Die Fertigstellung des Neubaus wird voraussichtlich zum 30.08.2026 erfolgen. Der Betriebsbeginn soll im 4. Quartal 2026 erfolgen. Die Stadt Philippsburg beabsichtigt den Betrieb der neuen achtgruppigen Kindertageseinrichtung (Kita) an einen Träger zu übergeben. Die Einrichtung wird mit ihrer Eröffnung in die Bedarfsplanung der Stadt Philippsburg aufgenommen. Voraussetzung für die Übertragung der Betriebsträgerschaft ist der Abschluss eines Vertrages über den Betrieb und die Förderung der Kindertagesstätte zwischen dem Träger und der Stadt Philippsburg. Die Kinder der von der Stadt eingerichteten zweigruppigen Interimslösung im Gothe-Haus in Huttenheim sollen unmittelbar zu Betriebsbeginn im Kita-Neubau aufgenommen und betreut werden. Neue Einrichtung: Die Einrichtung mit großzügigen Außenspielflächen wird auf dem Campus Philippsburg (www.campus-philippsburg.de) auf dem Grundstück zwischen dem Copernicus-Gymnasium, Bauteil 3 und der Nikolaus-von-Myra-Schule (SBBZ mit dem Förderschwerpunkt „Lernen“) in zweistöckiger Holzbauweise errichtet. Die Anschrift lautet Lessingstr. 21, 76661 Philippsburg. Der neue Kindergarten soll als achtgruppige Kindertageseinrichtung zur Betreuung von Kindern ab dem vollendeten ersten Lebensjahr bis Schulbeginn betrieben werden. Es soll ein inklusives, ganzheitliches pädagogisches Konzept umgesetzt werden, das die individuelle Entwicklung, Teilhabe und Chancengleichheit aller Kinder in den Mittelpunkt stellt. Das Raumkonzept, Flächenberechnung, Pläne, Lageplan, Grundrisse, Ansichten der Sanitärebereiche, der Verteilerküche, Teeküchen, Gestaltung der Außenanlagen, Möblierungslisten sind Anlagen dieser Leistungsbeschreibung und geben Auskunft über die baulichen Rahmenbedingungen und architektonischen Lösungen einer inklusiven Pädagogik. Basis für den Neubau mit 1.378 m² Nutzungsfläche und 531 m² Verkehrsflächen ist ein um-fassendes Raumkonzept, das für unterschiedliche Träger und pädagogische Konzeptionen offen ist. Der Neubau wird von der Stadt voll möbliert, mit digitaler Ausstattung aller Räume und mit vollständig ausgestatteter Außenanlage an den Betreiber übergeben. Die Anschaffung der Grundausstattung mit beweglichen, geringer- und höherwertigen Wirtschafts- und Ausstattungsgütern muss durch den Betreiber erfolgen. Die

Küche des Neubaus umfasst eine Spülküche wie auch eine Verteilerküche zur Aufbereitung von angelieferten Speisen mittels Kombidämpfern. Die Ausstattung der Küche mit Geräten zur Erhitzung der Mahlzeiten wie auch zur Kühlung erfolgt nach den Angaben des Betreibers. Auftragsgegenstand: Die Stadt Philippsburg beabsichtigt die Inbetriebnahme der neuen Kita auf dem Campus Philippsburg im 4. Quartal 2026. Das Grundstück und Gebäude befinden sich im Eigentum der Stadt. Die Stadt stellt dem Träger das Grundstück sowie den Neubau mietfrei zur Verfügung. Die Investitionsausgaben und die notwendige Bauunterhaltung für Gebäude und Außenanlagen im Eigentum der Stadt Philippsburg trägt diese zu 100 %. Die Unterhaltungskosten für Gebäude und Grundstück (z.B. Strom, Wasser, Müll usw.) sind vom Träger zu entrichten. Der städtische Hausmeister der benachbarten Nikolaus-von-Myra-Schule ist mit einem Stellenumfang von 30% auch für den neuen Kindergarten zuständig. Näheres zur Ausgestaltung des Trägervertrags, der Aufgaben des Auftragnehmers / Trägers und zur Anmietung der vorgesehenen Mieträume durch den Auftragnehmer / Träger vom Auftraggeber ist den Vergabeunterlagen zu entnehmen (insbes. Mustervertrag, Leistungsbeschreibung).
Interní identifikátor: 0001

5.1.1. Účel

Charakter smlouvy: Služby

Hlavní klasifikace (cpv): 85312100 Pečovatelská služba

5.1.2. Místo plnění

Nižší územní jednotka země (NUTS): Karlsruhe, Landkreis (DE123)

Země: Německo

5.1.3. Odhadovaná doba trvání

Doba trvání: 48 Měsíce

5.1.6. Obecné informace

Musí být uvedena jména a příslušná odborná kvalifikace pracovníků pověřených realizací zakázky: Nevyžaduje se

Projekt veřejných zakázek, který není financován z prostředků EU

Na zakázku se vztahuje Dohoda o vládních zakázkách: ne

Tato zakázka je vhodná i pro malé a střední podniky: ne

5.1.7. Strategické zadávání zakázek

Cíl strategického zadávání zakázek: Žádné strategické zadávání veřejných zakázek

5.1.9. Kritéria pro výběr

Zdroje výběrových kritérií: Oznámení

Kritérium: Zápis do obchodního rejstříku

Popis výběrového kritéria: Eintragungen Berufsregister (sofern Eintragungspflicht; z.B. Handelsregister, Partnerschaftsregister, etc.).

Kritéria budou použita k výběru uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení

Kritérium: Relevantní vzdělání a profesní kvalifikace

Popis výběrového kritéria: Anerkennung als Träger der freien Jugendhilfe gem. § 75 SGB VIII. Ein Nachweis hierfür ist als Kopie (digital) mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen. Träger-Zuverlässigkeit gem. § 45 Abs. 2 SGB VIII. Nachweis über Referenzen (Betriebserlaubnis vorliegend).

Kritéria budou použita k výběru uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení

Kritérium: Profesionální pojištění proti riziku odpovědnosti

Popis výběrového kritéria: Versicherungsschutz mittels Bestätigung des

Versicherungsunternehmens (mind. 5 Mio. EUR Versicherungssumme je Personen-, Sach- und Vermögensschäden).

Kritéria budou použita k výběru uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení

Kritérium: Celkový roční obrat

Popis výběrového kritéria: Nettoumsätze in den vergangenen drei abgeschlossenen

Geschäftsjahren (2022, 2023, 2024).

Kritéria budou použita k výběru uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení

Kritérium: Počet manažerských pracovníků

Popis výběrového kritéria: Anzahl der Mitarbeitenden / Personalkapazitäten im Kita-Betrieb gem. § 7 KiTaG (pädagogische Fachkräfte, Zusatzkräfte und Auslastung im bestehenden Betrieb).

Kritéria budou použita k výběru uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení

Kritérium: Reference na určité služby

Popis výběrového kritéria: Von allen Bewerbern sind im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs drei Referenzprojekte über den aktuellen Betrieb von Kitas für einen öffentlichen Auftraggeber (z.B. Kommune) in Deutschland einzureichen. Um als Referenz anerkannt zu werden, muss die Inbetriebnahme bis spätestens 31.12.2025 erfolgt sein. Für alle geeigneten Bewerber erfolgt eine Bewertung der eingereichten Referenzprojekte anhand derer sich eine Rangfolge ergibt. Auf Basis dieser Rangfolge erfolgt die Auswahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden. Die Bewertung der eingereichten Referenzprojekte erfolgt anhand der Vergleichbarkeit zur Kita in Philippsburg, für die diese Ausschreibung der Betriebsträgerschaft erfolgt. Es sind drei Referenzprojekte nachzuweisen. Die Referenznachweise erfolgen anhand des ausgefüllt einzureichenden Formblatts. In diesem sind Angaben zu den drei einzureichenden Referenzprojekten zu machen. Die Bewertung dieser erfolgt anhand untenstehender Kriterien. Kriterien Referenzbewertung: 1) Gruppenanzahl gesamt: mind. 8 Gruppen (5 Pkt.), mind. 7 Gruppen (4 Pkt.), mind. 6 Gruppen (3 Pkt.), mind. 5 Gruppen (2 Pkt.), mind. 4 Gruppen (1 Pkt.), 3 oder weniger Gruppen (0 Pkt.) 2) inklusives Konzept: Inklusion / Inklusionsmanagement im Kita-Betrieb (4 Pkt.), keine Inklusion / kein Inklusionsmanagement im Kita-Betrieb (0 Pkt.) 3) Anzahl U3 VÖ/GT Gruppen: mind. 2 U3 VÖ /GT Gruppen (2 Pkt.), 1 U3 VÖ/GT Gruppe (1 Pkt.), keine U3 VÖ/GT Gruppe (0 Pkt.) 4) Anzahl Ü3 VÖ/GT Gruppen: 3, 4 oder mehr Ü3 VÖ/GT Gruppen (2 Pkt.), 1 oder 2 Ü3 VÖ/GT Gruppen (1 Pkt.), keine Ü3 VÖ/GT Gruppe (0 Pkt.) 5) Anzahl AM VÖ/GT Gruppen: mind. 2 AM VÖ/GT Gruppen (2 Pkt.), 1 AM VÖ/GT Gruppe (1 Pkt.), keine AM VÖ/GT Gruppen (0 Pkt.) 6) Anzahl der betreuten Kinder: mind. 150 Kinder (5 Pkt.), mind. 125 Kinder (4 Pkt.), mind. 100 Kinder (3 Pkt.), mind. 75 Kinder (2 Pkt.), mind. 50 Kinder (1 Pkt.), unter 50 Kinder (0 Pkt.) Je für die Bewertung vorgesehenem Referenzprojekt können max. 20 Punkte für die Vergleichbarkeit erreicht werden, insgesamt also max. 60 Punkte. Im Formblatt soll zusätzlich eine kurze Beschreibung des jeweiligen Kita-Standorts und des Betriebs erfolgen. Der Auftraggeber begrenzt gem. § 51 VgV die Anzahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden, auf drei Bewerber. Die Mindestzahl beträgt drei Bewerber. Der Auftraggeber behält sich vor, das Verfahren auch dann durchzuführen, wenn die Zahl der Bewerber unter der Mindestzahl liegt. Die Auswahl der max. drei Bewerber, die zur Abgabe eines Angebots aufgefordert werden, erfolgt nach dem Ergebnis der Bewertung der eingereichten Referenzprojekte im Rahmen des Teilhabeantrags. Bei Gleichwertigkeit wird per Los entschieden.

Kritéria budou použita k výběru uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení

Informace o druhé fázi dvoufázového řízení:

Minimální počet uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení: 3

Maximální počet uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení: 3

Řízení proběhne v několika na sebe navazujících fázích. V každé fázi mohou být určiti účastníci vyřazeni

Kupující si vyhrazuje právo zadat zakázku na základě původních nabídek bez dalších jednání

5.1.10. Kritéria pro zadání

Kritérium:

Typ: Kvalita

Jméno/název: Qualitätskriterium

Popis: Pädagogisches Konzept

Kategorie kritéria pro zadání s váhou: Váha (body, přesně)

Číslo spojené s kritériem pro zadání zakázky: 20

Kritérium:

Typ: Kvalita

Jméno/název: Qualitätskriterium

Popis: Personalgewinnung, -sicherung und -entwicklung

Kategorie kritéria pro zadání s váhou: Váha (body, přesně)

Číslo spojené s kritériem pro zadání zakázky: 20

Kritérium:

Typ: Kvalita

Jméno/název: Qualitätskriterium

Popis: Organisationsstruktur

Kategorie kritéria pro zadání s váhou: Váha (body, přesně)

Číslo spojené s kritériem pro zadání zakázky: 10

Kritérium:

Typ: Kvalita

Jméno/název: Qualitätskriterium

Popis: Kinderschutzkonzept

Kategorie kritéria pro zadání s váhou: Váha (body, přesně)

Číslo spojené s kritériem pro zadání zakázky: 10

Kritérium:

Typ: Kvalita

Jméno/název: Qualitätskriterium

Popis: Sozialraumorientierung

Kategorie kritéria pro zadání s váhou: Váha (body, přesně)

Číslo spojené s kritériem pro zadání zakázky: 10

Kritérium:

Typ: Náklady

Jméno/název: Kostenkriterium

Popis: Finanzierungskonzept

Kategorie kritéria pro zadání s váhou: Váha (body, přesně)

Číslo spojené s kritériem pro zadání zakázky: 20

Kritérium:

Typ: Náklady

Jméno/název: Kostenkriterium

Popis: Kosteneffizienz

Kategorie kritéria pro zadání s váhou: Váha (body, přesně)

Číslo spojené s kritériem pro zadání zakázky: 10

5.1.11. Zadávací dokumentace

Jazyky, v nichž je oficiálně k dispozici zadávací dokumentace: němčina

Adresa zadávací dokumentace: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/e5da8222-9b40-4717-8ed7-91b1fc088ef6

5.1.12. Podmínky zadávání zakázek

Podmínky řízení:

Předpokládané datum odeslání výzev k podávání nabídek: 09/03/2026

Podmínky podání:

Elektronické podání: Požadována

Adresa pro podání: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/e5da8222-9b40-4717-8ed7-91b1fc088ef6

Jazyky, v nichž lze podávat nabídky nebo žádosti o účast: němčina

Elektronický katalog: Nepovolena

Varianty: Nepovolena

Uchazeči mohou podat více než jednu nabídku: Nepovolena

Lhůta pro doručení žádostí o účast: 23/02/2026 15:00:00 (UTC+01:00) středoevropský čas, západoevropský letní čas

Informace, které lze doplnit po uplynutí lhůty pro předkládání návrhů:

Podle uvážení kupujícího mohou být některé chybějící dokumenty týkající se uchazeče předloženy později.

Další informace: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Smluvní podmínky:

Plnění zakázky musí být provedeno v rámci programů chráněného zaměstnání: Ne

Podmínky týkající se plnění zakázky: Bewerber müssen als Träger der freien Jugendhilfe gem. § 75 SGB VIII anerkannt sein. Ein Nachweis hierfür ist als Kopie (digital) mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen. Soweit der Auftraggeber Angaben / Eigenerklärungen fordert, behält er sich vor, entsprechende Belege, Bescheinigungen oder Nachweise nachzufordern.

Elektronická fakturace: Požadována

Bude použito elektronické objednávání: ne

Bude použita elektronická platba: ne

5.1.15. Techniky

Rámcová dohoda:

Žádná rámcová dohoda

Informace o dynamickém nákupním systému:

Žádný dynamický nákupní systém

5.1.16. Další informace, mediace a přezkum

Organizace příslušná pro přezkum: Vergabekammer Baden-Württemberg, Regierungspräsidium Karlsruhe

Informace o lhůtách pro přezkum: Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber / Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen. (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften,

die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen. Es wird auf § 160 GWB und insbesondere auf das grundsätzliche Erfordernis einer Rüge verwiesen: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Satz 1: Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Satz 2: Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organizace poskytující další informace o zadávacím řízení: KommunalKonzept BW GmbH
Organizace přijímající žádosti o účast: Stadt Philippsburg

8. Organizace

8.1. ORG-0001

Oficiální název: Stadt Philippsburg

Registrační číslo: 10727

Poštovní adresa: Rote-Tor-Str. 6-10

Obec: Philippsburg

PSČ: 76661

Nižší územní jednotka země (NUTS): Karlsruhe, Landkreis (DE123)

Země: Německo

E-mail: erich.schweikert@philippsburg.de

Telefon: +49 725687168

Internetová adresa: <https://www.philippsburg.de>

Profil kupujícího: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Úlohy této organizace:

Kupující

Organizace přijímající žádosti o účast

8.1. ORG-0002

Oficiální název: Vergabekammer Baden-Württemberg, Regierungspräsidium Karlsruhe

Registrační číslo: c0bad7e9-8b17-44ac-86f2-6b911758b866

Poštovní adresa: Hausanschrift: Kapellenstraße 17

Obec: Karlsruhe

PSČ: 79131

Nižší územní jednotka země (NUTS): Karlsruhe, Landkreis (DE123)

Země: Německo

E-mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telefon: +49 7219268730

Úlohy této organizace:

Organizace příslušná pro přezkum

8.1. ORG-0003

Oficiální název: KommunalKonzept BW GmbH

Registrační číslo: b889582f-27ca-4d71-9180-60503da25a6e

Poštovní adresa: Jechtinger Straße 9

Obec: Freiburg im Breisgau

PSČ: 79111

Nižší územní jednotka země (NUTS): Freiburg im Breisgau, Stadtkreis (DE131)

Země: Německo

E-mail: vergabe@kommunalkonzept.de

Telefon: +49 76155738945

Internetová adresa: <https://www.kommunalkonzept-gmbh.de/>

Úlohy této organizace:

Organizace poskytující další informace o zadávacím řízení

8.1. ORG-0004

Oficiální název: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrační číslo: 0204:994-DOEVD-83

Obec: Bonn

PSČ: 53119

Nižší územní jednotka země (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Země: Německo

E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Úlohy této organizace:

TED eSender

Oznámení - informace

Identifikátor oznámení/verze: e5da8222-9b40-4717-8ed7-91b1fc088ef6 - 01

Druh formuláře: Zadávací

Typ oznámení: Oznámení o zahájení zadávacího nebo koncesního řízení – standardní režim

Podtyp oznámení: 16

Datum odeslání oznámení: 20/01/2026 19:51:00 (UTC+01:00) středoevropský čas, západoevropský letní čas

Jazyky, v nichž je toto oznámení oficiálně k dispozici: němčina

Číslo zveřejnění oznámení: 48668-2026

Číslo vydání v řadě S Úř. věst.: 15/2026

Datum zveřejnění: 22/01/2026